

Dr. Alex. Brand. Von den armenischen Alpenseen. — Zoologischer Anzeiger. Nro. 50. 8. März 1880. p. 111. Im Tschaldyr-See, in dem im letzten Frieden von Russland erworbenen Theile Armeniens, der noch etwas höher als der Goktschai-See, nämlich 6522' über dem Meeresspiegel liegt, ist die Molluskenfauna ärmer als jene des letzteren Beckens und besteht aus 8 Arten der Genera *Limnaea*, *Planorbis* und *Ancylus*, ferner aus einer Najade, *Anod. ponderosa* Pfr. (nach Bestimmungen des Herrn v. Martens). Die Zahl der Molluskenarten des Tschaldyr verhält sich dennoch zu jenen des Goktschai wie 2 : 13. — Leider sind die Namen der Species nicht aufgezählt. —

---

Reinhardt, O. Nachtrag zu den zum Subg. *Orcula* gehörigen Pupaarten. Sitzungsber. naturf. Freunde zu Berlin. 1880. p. 44—45.

Unter *P. orientalis* Pfr. sind 2 ganz verschiedene Arten verbreitet, und zwar die echte *P. orientalis* Pfr., die der *Dolium*-Gruppe angehört und ihre nächste Verwandte in *P. mesopotamica* Mousson hat, und eine andere im Berliner Museum als *P. orientalis* liegende Art aus Mousson's Hand, die der Autor als *Pupa Moussoni* n. sp. beschreibt. — Sie stammt von Aleppo in Syrien. —

Reinhardt, O. Ueber die *Acme*arten des Banates und Siebenbürgens. Sitzungsber. naturf. Freunde zu Berlin. 1880. p. 45.

Der Autor hat auf einer Reise durch das Banat und Siebenbürgen 4 Species des Genus *Acme* gesammelt. Darunter ist die von Rossmässler als Varietät zu *Ac. polita* gezogene *Acme banatica*, die jedoch nach Schacko's Untersuchungen der Zunge als gute selbstständige Art zu betrachten ist, ferner eine bei Ponor Ohaba und Cetate boli gesammelte Art, die von der deutschen *Acme polita* wesentlich verschieden, aber wahrscheinlich mit *Acme oedoggra* Pal. von Kiew identisch ist und 2 neue Arten

*Acme perpusilla* n. sp. u. *Acme similis* n. sp., die sich durch auffallende Kleinheit von den übrigen Arten auszeichnen.

Mario Lessona, Sulla *Helix hispida* L., in Piemonte. Estr. dagli Atti della Reale Accademia delle Scienze di Torino vol. XV 1879 — mit 2 Tafeln.

Der Autor hat die in Piemont vorkommende Formen der Gruppe der *Hel. hispida* L. einer genaueren Revision unterzogen, und zählt die folgenden Varietäten und Arten auf:

1. *Hel. hispida* mit *subcoelata* n. var.; *concinna* Jeffr.; *ripularum* n. v., *typica*; *vulgaris* n. var., *trochiformis* n. var., *hemisphaerica* n. var., *subplebeja* n. var. — 2. *Hel. globus* n. sp. — 3. *Hel. sericea* Drap. und 4. *Hel. segusina* n. sp. — Sämmtliche Arten und Varietäten sind auf den 2 beigegebenen Tafeln in sehr guten Abbildungen dargestellt. — Ob die neu beschriebenen Species sich wirklich als gute Arten werden halten lassen, scheint bei der grossen Variabilität der Nabelweite und der übrigen Verhältnisse der beiden weit verbreiteten Arten *Hel. hispida* und *sericea* doch etwas zweifelhaft. —

Dr. R. Bergh. *Scient. Results of the Exploration of Alaska*; Vol. I, art. V. On the nudibranchiate Gasteropod Molluska of the North-Pacific Ocean, with special reference to those of Alaska. Part I. Washington 1879. Plates I—VIII. —

Der sich speciell mit den Nudibranchiaten beschäftigende, rühmlichst bekannte Verfasser zählt 27 Arten der Familie auf, von denen nicht nur die Genera, sondern auch die sämmtlichen Species beschrieben, und die meisten in ihren anatomischen Verhältnissen durch Wort und Bild dargestellt werden. Neu beschrieben sind: *Aeolidia pacifica* Bergh.; *loryphella* sp. n.; *Fiona marina* Försk. var. *Pacifica*; *Dendronotus purpureus* n. sp.; *Dendr. Dalli* n. sp.; *Cadlina pacifica* Bergh.; *Chromodoris Dalli* sp. n.; *Chrom. californiensis* sp. n.; *Acanthodoris pillosa* O. F.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakozoologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1881

Band/Volume: [NF\\_3\\_1881](#)

Autor(en)/Author(s): Reinhardt Otto

Artikel/Article: [Nachtrag zu den zum Subg. Orcula gehörigen Pupaarten. 118-119](#)